

Minigolfsystem Eternit (Miniaturgolf)

Minigolf/Eternit hat 6,25 m lange und 0,90 m breite genormte Bahnen. Diese bestehen aus Zementplatten (Eternit), die in Eisenwinkelrahmen verlegt sind. Es gibt insgesamt 25 genormte Minigolfbahnen mit oder ohne Hindernisaufbauten. Abschlag ist immer das gesamte Abschlagsfeld. Von den Banden darf ein liegendebliebener Ball 20 cm abgelegt werden, vom Hindernis 30 cm.

Vom Score (Spielergebnis) her ist Miniaturgolf jenes System mit der am niedrigsten zu erwartenden Schlaganzahl. Abhängig von der Selektivität der Anlage ist für eine vordere Platzierung eine durchschnittliche Schlaganzahl von 20-22 Schlägen (bei nationalen oder internationalen Meisterschaften sogar noch weniger) notwendig.

Das ohnehin in Vielzahl vorhandene Ballmaterial wird oft vor dem Bespielen einer Bahn "präpariert", d. h. der von außen gegebenen Wettersituation angepasst (vom Abkühlen im Eisschrank bis zum Aufwärmen an dafür geeigneten Körperzonen...)

Viele Bälle erreichen gewisse Popularität die sich in ihrer Namensgebung niederschlägt (Catenaccio, Nuss, Lumumba, Bimbo, toter Hund).

Populäre Bahnengolfer sind oft Namensgeber für spezielle Bahnen (z. B. gibt es in der Abteilung Filzgolf eine Bahn die Tronix nach dem Spitznamen eines bekannten österreichischen Bahnengolfers) oder Spezialschläge (wie z. B. der äußerst schwierige Top Spin Schlag auf der Miniaturgolfbahn Brücke ein sogenannter "Janacek" ist)

Das dem Handicap entsprechende Pendant im Bahnengolfsport ist der "Schnitt". Gute Spieler spielen über eine Saison in Miniaturgolf einen Schnitt um 22 Schläge (auf 18 Bahnen, d. h. bei durchschnittlich 4 Bahnen wird der Ball NICHT mit dem ersten Schlag versenkt) während auf den wesentlich schwierigeren, weil längeren Bahnen der Abteilung Minigolf oft ein Schnitt von 30 Schlägen ausreicht um ein Turnier (Wettkampf) für sich entscheiden zu können. Auch im Bereich der aus dem Putter des Großgolfs entstandenen Bahnengolfschläger haben sich zahlreiche Änderungen (Veränderung des Schwerpunktes, Anbringung eines temporegulierenden Gummis).

Bahnenbeschreibung vom ÖBGV unter Download 2